



FST-Steuerplatine

Übersicht über Softwareversionen

Herausgeber: NEW Lift Steuerungsbau GmbH

Lochhamer Schlag 8
82166 Gräfelfing

Tel.: +49 (0) 89/89 866 – 0
Fax: +49 (0) 89/89 866 – 300

Dokument-Nr.: FST_HIST_DE.doc

Ausgabedatum: 02/04/09

Softwareversion: FST V1.100-0449 (von FST V1.100-0400)

Copyright © 2009, NEW Lift Steuerungsbau GmbH

Alle Rechte, auch die des Nachdrucks, der Vervielfältigung von Teilen der hier vorliegenden Beschreibungen und die der Übersetzung bleiben dem Herausgeber vorbehalten. Ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers darf kein Teil dieser Beschreibung in irgendeiner Form reproduziert oder mit Hilfe elektronischer Vervielfältigungssysteme kopiert werden.

Einleitung

Dieses Dokument stellt eine Zusatzbeschreibung zum FST-Handbuch und zu den FST-Montage- und Inbetriebnahmeanleitungen.

Es gibt einen Überblick über die FST-Softwareversionen.

Ziel des Dokumentes ist es, softwarebezogene Zusatzfunktionen, Änderungen und Fehlerbehebungen zu dokumentieren und den einzelnen Versionsnummern zuzuordnen.

FST-Softwareversion V1.100-0449 (10/03/09)

neue Funktion 1: neue Kurvenvariante für Glastüren mit Kronenberg-Verriegelung (100% ED)
Tueren\Tueren-Basis\Kurve-Variant = 2

Diese Option kann nur bei Verwendung von Endschaltern verwendet werden!

neue Funktion 2: Notstopp-Schalter im Fahrkorb: Wenn dieser Schalter als Ladeschalter missbraucht wird, ist das Nachstellen abgeschaltet. Das führt besonders bei hydraulischen Aufzügen dazu, dass der Fahrkorb aus der Bündigzone heraus absinkt, was zwangsweise dazu führt, dass die Fahrkorbtüren automatisch geschlossen werden. Um dies zu verhindern wurde eine neue Option eingefügt, welche die Zone des Fahrkorbs mit offener Fahrkorbtür während des Nothalt-Zustandes auf die Türzone erweitert.

Kopierung\Global\Miscel-D1 = 1000000
(Versteckte Menues = JA muss gesetzt sein für den Zugriff)

Die Türzone **Kopierung\Etage\Zone AUF** bzw. **Kopierung\Etage\Zone AB** kann nun benutzt werden, um die erlaubte Türzone zu verkürzen, wenn dies notwendig sein sollte.

neue Funktion 3: ESM-Modus (Energie Spar Management [formal ECO-Modus]): neue "Puffer-Parken"-Funktionalität für hydraulische Aufzüge hinzugefügt.

Während der ESM Schlafphase sinkt der Fahrkorb auf die Puffer ab, wo er bis zum nächsten Außenruf verweilt. Zusätzlich kann ein Nachpumpen aktiviert werden, um zu verhindern, dass der Hydraulikzylinder komplett drucklos wird und damit bei direkthydraulischen Antrieben der Rohrbruchschalter auslöst.

ESM-Einstellungen\Puffer-Parken = JA/NEIN
ESM-Einstellungen\PP-NachPump = JA/NEIN
ESM-Einstellungen\PP-Nachlauf = 0.0 ...10.0 sec

neue Funktion 4: ESM-Modus: Lauftext "BITTE WARTEN" wird während der Aufwärmphase zwischen Schlafmodus und Normalbetrieb an EAZ-256 angezeigt

neue Funktion 5: Eingangsfunktion "Lösche Rufe & Richtung": neue Option zur Steuerung des Fahrkorbstopps in der nächsten Etage:

SPEZIAL Port = 000n1FF2 oder **000n1FF3**

Wenn der Aufzug bei Aktivierung des Eingangs gerade fährt:

n = 0: wird die aktuelle Fahrt komplett beendet

n = 1: stoppt der Aufzug an der nächsten erreichbaren Etage ohne, dass die Fahrkorbtür geöffnet wird.

neue Funktion 6: SAM Sprachmodul: Ansage "Etage gesperrt" wird nun auch bei erfolgloser Rufeingabe infolge Etagensperrung durch Bankensteuerung bzw. LMS-Etagensperre ausgegeben. Zuvor kam diese Ansage nur bei Etagen, die über Eingangsfunktion "Etagensperre" gesperrt waren.

neue Funktion 7 neues Ausgangssignal – Drehtür offen

SIGNAL Port = 00003F84 oder **00003F85**

Änderung 1: FST LCD, Zeile-3: Die Zeile mit den Informationen zum Kopiersystem zeigt den KO/KU-Status jetzt nur noch bei inkrementalen Kopiersystemen an.

Änderung 2: DCP Reglermenü: Der Zugriff zum Reglermenü wird nun gesperrt, wenn Passwortzugang mit Ebene "Hoch" oder höher gesetzt ist

Fehlerbehebung 1: Anfahrsperre: LMS-Behandlung der Anfahrsperre für Notstromevakuierung korrigiert.

Fehlerbehebung 2: Drehtüren: Während Inspektions- oder Rückholfahrt wurden die Fahrkorbtüren zu Fahrtbeginn automatisch geschlossen, ohne auf das Schließen der Drehtüren zu warten. ⇒ Fehler behoben: offene Drehtüren halten auch die Fahrkorbtür(en) offen

Fehlerbehebung 3: Kurvenvariante 1: Wenn nach einem Stopp im Schacht z.B. während Inspektion oder Rückholung die Türen geöffnet werden, d.h. die Riegelkurven abfallen und danach eine Fahrt ausgelöst wird, so werden die Riegelkurven vor dem Schließen der Tür nicht mehr aktiviert, wie es die Spezifikation erfordert.
⇒ Fehler behoben

FST-Softwareversion V1.100-0448 (16/02/09)

neue Funktion 1: neuer Eingang zur Schlaffseilüberwachung (Henning Weightwatcher):
SPEZIAL Port = 000032F2 oder 000032F3

Ein aktiver Eingang erzeugt folgenden Eintrag in die Fehlerliste:
SEILSPANNUEBERWACHUNG (Fehler #58)

neue Funktion 2: neue Eingangsfunktion zur Aktivierung der Ladefunktion:
SPEZIAL Port = 000n33F2 oder 000n33F3

wobei n = 00RD

D = Türseite: 0=A, 1=B

R = Ladezeit immer neu starten, wenn Eingang aktiviert wird

z.B. 000033F2 ist Schließereingang, schaltet Ladefunktion Tür-A ein/aus
000333F3 ist Öffnereingang, schaltet Ladefunktion Tür-B ein und startet Ladezeit bei jeder Aktivierung neu

neue Funktion 3: Attika-Steuerung (Penthouse-Steuerung): neue Option erlaubt die Verwendung der Attikasteuerung ohne Beachtung des Leerlastsignals
Konfig\Sonder-Steuerung\Attika-Steuerung\Muss Leer Sein = JA/NEIN

neue Funktion 4: LCS Lastmesssystem: Überwachungsfunktion für LCS-Messages hinzugefügt. Wenn ein LCS als Lastmesssystem registriert ist und innerhalb von 60 s keine LCS-Busmessage empfangen wird, so wird der folgende Fehlereintrag erzeugt:
LCS DATA FEHLT (error #59)

FST-Softwareversion V1.100-0447 (19/01/09)

neue Funktion 1: Bankensteuerung: neue Option hinzugefügt, welche die Aktivierung der Nutzergruppe #0 erzwingt, wenn der Fahrkorb mit einer Person in der Zieletage einfährt. Diese Option kann dazu genutzt werden, nur eine einzelne Fahrt zu erlauben ohne in die Startetage zurück fahren zu können, um Personen aus einem Sicherheitsbereich zu einem öffentlichen Bereich aber nicht zurück fahren zu lassen.
Konfig\Sonder-Steuerung\Banken-Steuerung\Banken-Kontrolle=10000000

neue Funktion 2: LSU: neuer Nachholungsfehler hinzugefügt, wenn ein Aufzug einen Nachholversuch nicht innerhalb von 60s erfolgreich abschließt. Zuvor wurde der Fehler LSU-MOTOR dafür verwendet
LSU-NACHHOLG.TIMEOUT (error #57)

Änderung 1: Start/Stop Timer: verwendet für:
a) Zeitausgang (**xyyy3884** oder **xyyy3885**), wobei xx=STOP-, yy=START-Zeit
b) ESM-Modus "Start" und "Stop" Zeiten

können nun so gesetzt werden, dass der Start am einen Tag und der Stopp am folgenden Tag passiert. (Beispiel: Start = 19:00, Stopp = 06:00 bedeutet, dass die Funktion von 19:00 Uhr abends bis 06:00 Uhr morgens am anderen Tag aktiv ist)

- Fehlerbehebung 1:** Fernabschaltung mit Pseudoetage: Wenn nach Fernabschaltung in der Pseudoetage ein Ereignis höherer Priorität eintrat z.B. Nothalt oder LSU-Laufzeitüberwachung, dann fuhr der Aufzug danach zunächst zur Fernabschaltetage (Menüparameter), bevor er danach zur Pseudoetage zurückkehrte. Diese unnötige Fahrt wurde nun beseitigt.
- Fehlerbehebung 2:** hydraulische Antriebe mit 4-Ventilen und Aufsetzvorrichtung: Wenn der Aufzug nicht aufgesetzt ist kann das Unterdruckventil die Pumpe nun nicht mehr aktivieren, wenn es z.B. während der Fahrt des Aufzuges kurzzeitig auslöst.
- Fehlerbehebung 3:** LCS Erstellung für Etagentabelle: negative Lastwerte werden nun korrekt behandelt.

FST-Softwareversion V1.100-0446 (16/12/08)

- neue Funktion 1:** Sondertürzone: Diese neue Zoneneinstellung erlaubt eine präzise Begrenzung des Bereiches, in dem die Tür geöffnet werden kann. Diese Zone rund um die Bündigposition wird unter allen Umständen beachtet und kann dafür genutzt werden, ein Öffnen zu verbieten, wenn die Unbündigkeit den hier eingestellten Wert nur minimal überschreitet.

System\Factory Menue\Einstellungen\SonderTuerZone = +/- 255 mm

Hinweis: A Wert von 0mm deaktiviert diese Funktion.

FST-Softwareversion V1.100-0445 (03/12/08)

- neue Funktion 1:** hydraulische Antriebe mit 4 Ventilen und Aufsetzvorrichtung: Neue Option definiert eine Zone rund um die Bündigposition, in der der Aufzug als aufgesetzt registriert wird. Diese Option ist zusätzlich zur Nachpumpenfunktion aktivierbar und schützt vor Problemen mit unzuverlässigen Druckschaltern (für Aufgesetzt-Meldung).

Antrieb\Aufsetzvorrichtung\Aufsetzzone = +/- 30mm

Hinweis: Ein Wert von 0mm deaktiviert diese Funktion.

- neue Funktion 2:** Zusatzbremsen für Antriebe mit DCP-03: neue Option zur Überwachung von Zusatzbremsen bei DCP-03. Innerhalb der Überwachungszeit muss der Eingang seinen Zustand ändern. Zusätzlich wird vor einer Fahrt die Freigabe für den Antrieb solange zurückgehalten, bis die Zusatzbremse offen ist.

Antrieb\ZusatzBremsenZeit = 0...2999ms

Hinweis: Ein Wert von 0ms deaktiviert diese Funktion.

Zusätzlich ist ein neuer Überwachungseingang erforderlich, 0V bedeutet, dass die Bremse offen ist.

SPEZIAL Port = 000031F2 oder 000031F3

- Änderung 1:** SIGNAL – Feuerwehrrücksendefahrt beendet: Der Ausgang SIGNAL (E/A Port RAW **00002284** oder **00002285**) wird nun aktiviert, wenn mindestens eine Tür vollständig geöffnet ist.

- Änderung 2:** Menutextänderung: **Tueren\Tueren-Basis\ZU zum fahren** nun geändert zu **Tueren\Tueren-Basis\Prio Tdr.ZU**, da der bisherige Menüttext oft für Verwirrung sorgte. Wenn diese Option aktiviert ist muss bei Innenpriorität oder bei VIP-Fahrt der Türzutaster dauerhaft betätigt werden, bis die Tür komplett geschlossen ist.

- Änderung 3:** Fahrten mit Zwischengeschwindigkeit: Diese Änderung sorgt dafür, dass die aktuelle Fahrt mit Zwischengeschwindigkeit nicht auf weiter entfernte Ziele ausgedehnt wird. Dies kann vorkommen, wenn z.B. die GST Gruppensteuerung entscheidet, einen Aufzug, der sich bereits in Fahrt mit V2 zum Ziel X befindet, ein weiter entferntes Ziel Y zuzuteilen, welches normalerweise mit Nenngeschwindigkeit V3 angefahren wird. Zuvor fuhr der Aufzug weiterhin mit Zwischengeschwindigkeit V2 zum nun aktuellen Ziel Y, was

u. U. sehr lange dauert. Durch die Änderung stoppt der Aufzug nun in dem vorherigen Ziel X und startet von dort mit Nenngeschwindigkeit V3 zum Ziel Y.

Fehlerbehebung 1: SIGNAL – Fahrkorb reserviert: Der Ausgang SIGNAL (E/A-Port RAW **00002B84** oder **00002B85**) bleibt nun aktiviert, bis die Außenruffreigabe wieder aktiviert ist.

Fehlerbehebung 2: EAZ-256 Lauftext "RESERVIERT" arbeitet nun korrekt mit der "TUER OFFEN" zusammen. Der Text „RESERVIERT“ wird angezeigt, bis die Außenruffreigabe wieder aktiviert ist.

"RESERVIERT" Lauftext aktivieren:

System\Factory Menu\Einstellungen\Miscel-8 = 00010000

"TUER OFFEN" Lauftext aktivieren:

System\Factory Menu\Einstellungen\Miscel-6 = 00010000

(Achtung: Englischer Text erst ab FST V1.100-0450)

FST-Softwareversion V1.100-0444 (04/11/08)

Fehlerbehebung 1: Problem mit Fernabschaltungs-Art "Weich" seit V1.100-0442 (Fehlerbehebung 1) ⇒ Fehler behoben

FST-Softwareversion V1.100-0443 (03/11/08)

Änderung 1: Notenschalter: minimale Erkennungszeit reduziert von 1.0s to 0.1s.

Änderung 2: Türauftaster: Türauftaster wirkt nun nur noch auf die Türen, die noch nicht geschlossen sind, wenn eine Fahrt vorbereitet wird. Diese Änderung sorgt dafür, dass bereits geschlossene Türen bei anstehender Fahrt nicht mehr geöffnet werden.

Änderung 3: Türzone: Die Softwaretürzone (**Kopierung\Etage\Zone AUF** bzw. **Kopierung\Etage\Zone AB**) kann nun benutzt werden, um den Türöffnungsbereich zu verringern, wenn dieses erforderlich ist.

Fehlerbehebung 1: LSU-I/O-Port: Schutz vor ungewollter Auslösung durch den Absinkschutz, welche auftreten kann, wenn während der Fahrtvorbereitung die Tür wegen irgendwelcher Umstände reversieren muss.

FST-Softwareversion V1.100-0442 (28/10/08)

neue Funktion 1: LCS-Menü und Funktionsumfang erweitert: neues Untermenü
Konfig>Lastwiegeeinrichtg\LCS-Einstellungen\Auto-Anpassen\ ...
 > ...**Kettenausgleich = AUS**
 Nach Etagen Tabelle*
 Dynamisch
 > ...**Etagen Tabelle*\Etage Tabelle[xx]\Offset (kg) = xxx**
 > ...**Tabelle Erfassen* = JA/NEIN**
 > ...**Driftausgleich = JA/NEIN**
 > ...**Auto Zero: <30kg = JA/NEIN**

Diese Erweiterung erfordert LCS Softwareversion V09 oder höher!

Fehlerbehebung 1: Fernabschaltung: Wenn der Schalter "Wendestopp im Schacht" aktiviert ist (**System\Factory Menu\Einstellungen\Miscel-5 = 00100000**) wurden die Türen nach Erreichen der Abchaltetage nicht mehr geschlossen → Fehler behoben

FST-Softwareversion V1.100-0441 (22/10/08)

neue Funktion 1: Eingangsfunktion Etagensperre: neue Option hinzugefügt, welche sicherstellt, dass die Tür niemals in Etagen mit aktivierter Etagensperre öffnet, auch wenn die Fahrt in eine so gesperrte Etage bereits begonnen hat.

System\Factory Menu\Einstellungen\Miscel-8 = 01000000

Hinweis: Bei Verwendung dieser Option darf die Sicherheitsoption
Factory Menue\Einstellungen\Miscel-1 = 01000000 nicht gesetzt sein!

neue Funktion 2: Zeile-3 im Diagnosemodus: neue Anzeigezeile für das LCS Lastmesssystem eingefügt, welche die aktuellen Rohdaten (Lastdaten, ADC-Wert) anzeigt.
LCS nnnnnnnn E0 F0 00 (wobei nnnnnnnn = roher ADC-Wert)

FST-Softwareversion V1.100-0440 (09/10/08)

neue Funktion 1: Lauftext "AUFZUG HIER" für EAZ-256 hinzugefügt:
System\Factory Menue\Einstellungen\Miscel-8 = 00010000

Änderung 1: maximale im Menü einstellbare Zeit für **Tueren\Tueren-Selectiv\Weiterf ADR** und **Tueren\Tueren-Selectiv\Weiterf IDR** erweitert auf 180 s

Fehlerbehebung 1: Verzögerung bei Ausgabe des Lauftextes "AUFZUG HIER" ⇒ Fehler behoben

Fehlerbehebung 2: verringerte Schachtgrube, Klappschürze Apron Control: Ablauf der Klappschürzenhofahrt korrigiert

FST-Softwareversion V1.100-0439 (22/09/08)

neue Funktion 1: neue Eingangsfunktion: Türen in Grundstellung "AUF" setzen
SPEZIAL Port = 000n30F2 oder **000n30F3**
wobei "n" ein Bitfeld (00000CBA) ist zur Auswahl der Tür(en)

z.B.. 000130F2 ist Schließereingang und hält Tür A offen
000330F3 ist Öffnereingang und hält Türen A & B offen

Änderung 1: Führerbetrieb: Türen wechseln nun automatisch in Grundstellung „AUF“, wenn der Führerbetrieb aktiviert wird

Fehlerbehebung 1: ausklinkbare Türen: Türzutaster wird nun solange gesperrt, bis die Türmechanik komplett geöffnet ist und das Türblatt wieder eingeklinkt hat

FST-Softwareversion V1.100-0438 (16/09/08)

neue Funktion 1: neue Ausgangsfunktion: Ladefunktion aktiv
SIGNAL Port = 00003D84 oder **00003D85**

neue Funktion 2: Druckknopfsteuerung: neue Option zur Anzeige des Lauftextes "RESERVIERT" in Außenanzeigen EAZ-256, wenn der Fahrkorb besetzt ist:
System\Factory Menue\Einstellungen\Miscel-8 = 00001000

FST-Softwareversion V1.100-0437 (15/09/08)

neue Funktion 1: Ladefunktion: neues Ladeprogramm #3 hinzugefügt, welches erlaubt, die Arbeitsweise der Ladefunktion weitestgehend selbst zu bestimmen.
Konfig\Sonder-Steuerung\Lade Funktion\Program Nr. = 0..3
Konfig\Sonder-Steuerung\Lade Funktion\Options = 76543210 (Bits)

- Bit0 (00000001) = 0: Ladetaster wirkt auch auf geschlossene Tür
= 1: Ladetaster wirkt nur auf offene Tür
- Bit1 (00000010) = 0: Innenrufe stoppen die Ladefunktion
= 1: Innendrücker haben keinen Einfluss
- Bit2 (00000100) = 0: erneute Ladetasterbetätigung stoppt die Ladefunktion
= 1: erneute Ladetasterbetätigung startet Ladezeit neu
- Bit3 (00001000) = 0: Türauftaster hat keinen Einfluss
= 1: Türauftaster startet die Ladefunktion
- Bit4 (00010000) = 0: Lichtschranke hat keinen Einfluss
= 1: Lichtschranke startet die Ladefunktion
- Bit5 (00100000) = 0: keine Funktion
= 1: Lichtschranken-Ladefunktion wirkt nur auf offene Tür
- Bit6 (01000000) = 0: keine Funktion
= 1: Lichtschranke verlängert nur aktiven Lademodus

Bit7 (10000000) = unbenutzt

Superuseroption: während der Ladefunktion werden alle Türen geöffnet auch wenn kein Schachtzugang existiert:

System\Factory Menue\Einstellungen\Miscel-8 = 00000010

HINWEIS: Diese Option nur bei Einhaltung des maximalen Abstandes des Fahrkorbes zur Schachtwand gemäß EN81-1/2 verwenden!

neue Funktion 2: Feuerwehnorm SIA – Kanton Zurich: neue Option, welche den Übergang von der Brandfalleвакуierung (Phase-1) zur Feuerwehrrfahrt (Phase-2) nur dann erlaubt, wenn die Brandfallmeldung selbst vom ADM kommt, und nicht von der BMZ über E/A-Port.

Konfig\Feuerwehr Optionen\Nur ADM->Feuer = JA/NEIN

Fehlerbehebung 1: Feuerwehroptionen: automatischer Wechsel **Braf.->Feuer (ADM)** von Brandfalleвакуierung (Phase-1) zur Feuerwehrrfahrt (Phase-2) wurde nicht ausgeführt, wenn der Aufzug bereits mit Brandfallfahrt (Phase-1) in der Etage stand, von der aus das ADM die Aktivierung des Brandfallschlüssels meldet.
⇒ Fehler behoben

FST-Software version V1.100-0436 (10/09/08)

neue Funktion 1: neue Option: Vorschließverzögerung (nur bei FSM2)
Tueren\Tueren-Basis\VorSchliess Zt = 0.0..20.0 secs
Tueren\Tueren-Basis\---“—“-- Ausg = JA/NEIN

Kann verwendet werden um vor dem eigentlichen Schließvorgang Lampen oder Hupen zu aktivieren. Als Ausgang wird auf dem FSM2 Relais K1 (Tür-A) bzw. Relais K5 (Tür-B) angesteuert, wenn **Vorschließausgang = JA**, weiterhin können die Signale aus der Ausgangsfunktion SIGNAL verwendet werden:

Tür-A schließend: SIGNAL Port = 00002384 oder 00002385

Tür-B schließend: SIGNAL Port = 00002484 oder 00002485

Tür-C schließend: SIGNAL Port = 00002584 oder 00002585

Diese Erweiterung erfordert FSM2 Softwareversion V17 (FSM02117) oder höher!

neue Funktion 2: Antriebstyp “Giehl-AZFR”: Inspektion abwärts verwendet nun Vorsteuerrelais K9 exklusiv zum Schutz vor plötzlichem Ruck bei Sicherheitskreisunterbrechungen.

Fehlerbehebung 1: Druckknopfsteuerung bei Aufzügen ohne Fahrkorbtüren: Wenn der Fahrkorb einen Außenruf bedient hatte, konnten keine Innenrufe eingegeben werden, bis der Timer **Konfig\Vorzugsrichtung** abgelaufen war. ⇒ Fehler behoben, Innenrufe können nun immer eingegeben werden

FST-Software version V1.100-0435 (02/09/08)

neue Funktion 1: neue Option für Ausgangsfunktion SIGNAL – Tür (A/B/C) öffnend
Tür-A öffnend: SIGNAL Port = 00003A84 oder 00003A85
Tür-B öffnend: SIGNAL Port = 00003B84 oder 00003B85
Tür-C öffnend: SIGNAL Port = 00003C84 oder 00003C85

Hinweis: Sobald die Tür komplett geöffnet ist, wird der Ausgang abgeschaltet.

FST-Softwareversion V1.100-0434 (21/08/08)

neue Funktion 1: Kabinenlüfter: neue Fernsteuerungsfunktion zur temporären Abschaltung via LMS-24/7

Änderung 1: GST Menü: automatische Rückkehr zur FST-Hauptanzeige nach Verlassen des GST-Menüs

Fehlerbehebung 1: Rückholfahrt: Türzutaster ist nun deaktiviert

Fehlerbehebung 2: Menu: Korrektur zur Verhinderung von Parameterüberschreiben, wenn 2 oder mehr Türen in **Tueren\Tueren Basis** eingestellt sind. Folgende Fehler sind möglich:

- a) Änderung in **Tueren\Tueren Basis\Si-LGtterZeit** überschreibt **Konfig\FahrkorbPanelModul\ZU Kopplung**
 - b) Änderung in **Tueren\Tueren Selektiv\DT-EntprellZt.** überschreibt **Konfig\Sonderfunktionen\Bankensteuerung\Freigabe**
- ⇒ Fehler behoben

FST-Softwareversion V1.100-0433 (24/07/08)

neue Funktion 1: neue Eingangsfunktion: Kabinenlicht aus
Diese Eingangsfunktion überschreibt die normale Kabinenlicheinstellung und schaltet dieses aus
SPEZIAL Port = 00002FF2 oder 00002FF3

FST-Softwareversion V1.100-0432 (22/07/08)

neue Funktion 1: LCD Zeile-3 Diagnose Modus: Zusätzlich zum Tastaturbefehl **S+←+→** kann der Diagnosemodus nun auch folgendermaßen über das Menü aktiviert werden:

Service\Zeile3: InfoAnzeige

Änderung 1: Lernfahrt:

- a) verbesserte Entprellung der Signale Zone/KO/KU während der Lernfahrt
- b) neue Diagnosefunktionen für den Fall einer erfolglosen Lernfahrt
- c) erkennt und zeigt falsche Fahrtrichtung bei Lern- und Kalibrierfahrt an
- d) Systeme mit Absolutkopierung können nun ebenfalls „gelernt“ werden

Änderung 2: Zone-B Entprellzeit: es wird nun sichergestellt, dass dieser Parameter nicht kleiner als 5 ms gesetzt werden kann

Änderung 3: Fehlermeldung "REVISION ZU SCHNELL": Geschwindigkeitserkennung weniger empfindlich gemacht, die Übergeschwindigkeitserkennung braucht nun länger, bevor der Fehler registriert wird.

Änderung 4: LCS (Load Control System): interner dynamischer Offset wird nun während der L1-Kalibrierung gelöscht zum Schutz vor fehlerhaftem Gewichtsoffset nach der Kalibrierung.

Fehlerbehebung 1: Feuerwehnorm AS-1735 (Australien): Schutz vor ungewollter Türöffnung nach vorangegangenem raschen Wechsel von Türauf- und Türzutaster

FST-Softwareversion V1.100-0431 (24/06/08)

neue Funktion 1: RIO: neue Option hinzugefügt, um die Updaterate LON-Bus basierter RIO-Module zu erhöhen. Diese kann verwendet werden, um die Standard-Antwortzeit von kritischen E/A-Signalen von 0,25 s auf 0,05 s zu verkürzen, sie erhöht jedoch die Busbelastung erheblich. Darum sollte diese Option nicht bei FST-Gruppen verwendet werden.

System\Factory Menue\Einstellungen\Miscel-8 = 00001000
(**System\Factory Menue\Versteckte Menüs = JA** setzen)

neue Funktion 2: Ansteuerung für Schindler BIODYN-XX hinzugefügt
Antrieb\Antriebstyp = SCHINDLER BIODYN-XX

Änderung 1: Missbrauchsschutz Leerlast: nun kann auch bei Leerlast ein einzelner Innenruf gesetzt werden, zuvor wurde bei Leerlast gar kein Innenruf akzeptiert.

Fehlerbehebung 1: Remote I/O-Signale: wenn im Menü Einstellungen gespeichert werden, werden aktuell gesetzte Remote I/O-Signale nicht mehr zurückgesetzt

FST-Softwareversion V1.100-0430 (13/06/08)

neue Funktion 1: Bankensteuerung: neue Anzeige "Bnn" in der Mitte der Zeile-4 am FST-LCD während des Bankensteuerungsmodus, wobei "nn" die aktuell aktive Nutzergruppe darstellt. Dadurch kann die Funktion der Bankensteuerung besser kontrolliert werden.

neue Funktion 2: LCS (Load Control System): automatische Messdriftpassung hinzugefügt
Diese Option ist nur für Personenaufzüge vorgesehen, in denen unbeaufsichtigte Fracht länger als 2 Stunden nicht entfernt wird.

Konfig\Lastmessung\LCS-Einstellungen\Auto-Drift Anpass

Fehlerbehebung 1: SAM-Message "Sie sind nicht berechtigt diese Etage zu benutzen" wurde mehrfach bei verschiedenen Bedingungen gesendet ⇒ Fehler behoben

Fehlerbehebung 2: Besetzt-Anzeige in FST V1.100-0428/Fehlerbehebung-2 korrigiert, funktioniert nun korrekt für Automatiktüren und Drehtüren.

Fehlerbehebung 3: Innenprio „one shot“-Option (z.B. für Chemiefahrt „light“): nach erstmaliger Aktivierung der Innenpriorität blieb die Innenruffreigabe deaktiviert, so dass keine weitere Innenruffgabe möglich war ⇒ Fehler behoben

FST-Softwareversion V1.100-0429 (08/05/08)

neue Funktion 1: LCS (Load Control System): Kompensationsmodus für Ausgleichsketten-und Hängekabelhinzugefügt

Konfig\Lastmessung\LCS-Einstellungen\Auto-Compensation

Konfig\Lastmessung\LCS-Einstellungen\Optionen = xxxxxCD

C = lösche Kompensationsoffset stets in der untersten Etage

D = kontinuierliche Anzeige des Gewichtes während der Fahrt

("L=xxxk Kg")

Diese Funktion benötigt LCS V05 (WEI02005) Software oder höher.

Änderung 1: Bankensteuerung: Bei Verwendung des Eingangssignals „Bankensteuerung AUS“ (0000FF2) wird die Nutzergruppe nun automatisch passend zur offenen Tür gesetzt, wenn dieses Signal bei offener Tür deaktiviert wird.

Fehlerbehebung 1: Sicherheitslichtgitter:

a) Wenn der Fahrkorb innerhalb der Nachstellzone nach einer Unterbrechung des Sicherheitslichtgitters stoppt, kann es sein, dass versucht wird nachzustellen, was unter bestimmten Umständen mit „NACHHOLUNG ABGEBROCH“ endet.

b) Fehlermeldung "NOTHALT-EIN" trat auf wenn versucht wurde, mit einem Innenruf die Unterbrechung des Sicherheitslichtgitters zurückzusetzen.

⇒ beide Fehler behoben

Fehlerbehebung 2: Besetzt-Anzeige korrigiert für Druckknopf-Steuerung

FST-Softwareversion V1.100-0428 (22/04/08)

Fehlerbehebung 1: weitere Korrektur zu V1.100-0427/Fehlerbehebung-2

FST-Softwareversion V1.100-0427 (21/04/08)

neue Funktion 1: Unterbrechungserkennung für Notendschalter bei Seilaufzügen:
Wenn der untere Notendschalter nur kurzzeitig unterbrochen wird, weil der Aufzug die unterste Etage unterfährt, aber gleich darauf vom Gegengewicht zurückgezogen wird, wird die Fehlermeldung „LSU-NOTENDSCHALTER“ erzeugt und der Aufzug bleibt außer Betrieb, bis dieser Fehler durch einen Servicetechniker durch Störungsreset quitiert wurde.

Änderung 1: Anzeige abdunkeln: wenn die Option "vollständig dimmen" (Display AUS) (**Anzeige Dimming = 000001xx**) verwendet wird werden die Weiterfahrtspeile nun auch ausgeblendet.

Fehlerbehebung 1: Parken in Pseudoetage: nun wird der Status von **Konfig\Parkfahrt\Freigabe** korrekt beachtet

Fehlerbehebung 2: Fehlermeldungen "ZIELPOS. VERFEHLT" und "RUTSCHT AUS BUENDIG": kann unter bestimmten Umständen fälschlicherweise auftreten nach einem "STOP-ABGEBROCH"-Fehler, wenn keine Türzone verwendet wird ⇒ Fehler beheben

FST-Softwareversion V1.100-0426 (09/04/08)

neue Funktion 1: Bankensteuerung: neue "vereinfachte" Bankensteueroption hinzugefügt: Innenrufe sind ungeschützt, nur die Außenrufe werden gemäß der Nutzergruppen bearbeitet:
Konfig\Sonder-Steuerung\Banken-Steuerung\Banken Kontrolle=00000111

FST-Softwareversion V1.100-0425 (09/04/08)

neue Funktion 1: Lademodus: neue Option für Lademodus-0: Betätigung des Ladetasters öffnet alle vorhandenen Fahrkorbtüren, auch wenn sich in der aktuellen Etage dahinter keine Schachttür befindet (wird verwendet zum Schutz der „hinteren“ Fahrkorbtür vor Beschädigung während der Ladetätigkeit).

System\Factory Menue\Einstellungen\Miscel-8 = 00000010
(**System\Factory Menue\Versteckte Menüs = JA** setzen)

HINWEIS: Nur bei Einhaltung des maximalen Abstandes des Fahrkorbes zur Schachtwand gemäß EN81-1/2 verwenden!

Fehlerbehebung 1: SIGNAL-Funktion „Fernabschaltung beendet“: Problem korrigiert, wenn dieses Signal in Verbindung mit Miscel-6/Bit-0 "Fernabschaltung ohne Türöffnung" verwendet wird.

Fehlerbehebung 2: Feuerwehnorm "Frankfurt": Korrektur der Türansteuerung

FST-Softwareversion V1.100-0424 (19/03/08)

neue Funktion 1: Innenpriorität: neue Supervisoroption für Innenpriorität: "one-shot"-IPrio Erlaubt einen einzelnen Innenruf, der Aufzug bleibt danach in Innenpriorität mit offenen Türen, alle weiteren Innenrufe sind gesperrt, bis der Schlüsselschalter wieder deaktiviert wird. Benötigt für "Chemiefahrt light":

System\Factory Menue\Einstellungen\Miscel-8 = 00000100
(**System\Factory Menue\Versteckte Menüs = JA** setzen)

Änderung 1: Antriebstyp "4-Ventil + ASV": Zuvor war das Relais für die Sicherheitskreisumgehung permanent aktiviert, wenn der Aufzug in der Türzone steht. Diese Praxis war notwendig zum Anheben des Fahrkorbs um wenige Zentimeter mit ausgefahrenem Bolzen, ebenso für die Unterdruckkontrolle (Nachpumpen). Da seit neuestem Aufzüge mit Aufsetzvorrückung anders verdrahtet werden, wird die permanente Umgehung nicht länger benötigt. Die originale Umgehungsansteuerung kann bei Bedarf

folgendermaßen wiederhergestellt werden:

Kopierung\Global\Miscel-D1 = 01000000
(System\Factory Menue\Versteckte Menüs = JA setzen)

Fehlerbehebung 1: Bankensteuerung: Korrektur der Multi-User-Registrierung über ADM-23 bei „Sammelbetrieb“ (**Banken-Kontrolle = xxxxxx01**). Zuvor wurde die Tür bei Einfahrt in Etagen nicht geöffnet, wenn die Rufe von einem ADM-23 (Banken-ADM) kommen.

Fehlerbehebung 2: Sicherheitslichtgitter: Unter bestimmten Umständen hat die FST während der Aktivierung des Selbsttests des Sicherheitslichtgitters den Bus kurzzeitig mit LON-Messages überschwemmt. Dies passierte äußerst selten und führte zur kurzzeitigen Fehlermeldung **LSU-KABIN.KOMMUNIKTN**. ⇒ Fehler behoben

FST-Softwareversion V1.100-0423 (11/03/08)

neue Funktion 1: Antriebstyp DCP03: neue Option zur Wahl der Rückholgeschwindigkeit
Antrieb\Sonderparameter\Schalter-5 = AUS (Ve – Einfahrt)
Antrieb\Sonderparameter\Schalter-5 = EIN (Vi – Inspektion)

neue Funktion 2: Option „Softstopp“ bei Inspektionsfahrt: Wenn bei Inspektionsfahrt beide Inspektionstaster AUF und AB betätigt werden, wird ein geregelter Softstopp eingeleitet. Wie zuvor auch führt das Loslassen beider Taster zu einem „harten“ Nothalt-Stopp. Hinweis: Diese Option funktioniert nicht mit DCP03-Antrieben.

FST-Softwareversion V1.100-0422 (29/02/08)

neue Funktion 1: neue Eingangsfunktion: SAM-Sprachcode
Diese erlaubt es, existierende oder neue Sprachansagen über einen FST-Port getriggert am SAM auszugeben.

SPEZIAL Port = nnnn2DF2 oder nnnn2DF3
"nnnn" ist der Code der Sprachansage in HEX)

neue Funktion 2: neue Option für Ausgangsfunktion SIGNAL – programmierbarer Timer
SIGNAL Port = eess3884 oder eess3885
ss = START-Zeit des Tages in 15-Minuten-Einheiten
ee = ENDE-Zeit des Tages in 15-Minuten-Einheiten

ss (hex) = wnnn nnnn (binär)
w = nur wochentags
nnnnnnn = 15 time x 15 Minuten

Beispiel: 0010 0101 = 25(hex) = 37(dez) x 15 min = 555mins
 = Timer startet um 09:15 Uhr jeden Tag

1010 0101 = Timer startet um 09:15 Uhr von Montag – Freitag

ee (hex) = zn nn nnnn (binär)
z = nur am Wochenende
nnnnnnn = 15 time x 15 Minuten

Beispiel: 0100 0011 = 43(hex) = 67(dez) x 15 min = 1005mins
 = Timer endet um 16:45 Uhr jeden Tag

1100 0011 = Timer endet um 16:45 Uhr nur am Wochenende

kompletter Timer-Ausgang:
43A53884 = Ausgang aktiv zwischen 09:15 - 16:45 Uhr wochentags

Fehlerbehebung 1: LSU-Überwachung: Wenn während Inspektion oder Rückholung eine LSU-

Bedingung aufgetreten war, wurden danach keine weiteren LSU-Fehler mehr ausgegeben (Problem begann in FST V1.100-0407) ⇒ Fehler behoben

FST-Softwareversion V1.100-0421 (20/02/08)

- Fehlerbehebung 1:** Kabinenlichtüberwachung: Wenn **LichtMon.Delay > 15s** gesetzt ist, wurde nach dem FST-Neustart ein Kabinenlichtfehler notiert. ⇒ Fehler behoben
- Fehlerbehebung 2:** Giehl Hydraulikaggregat mit Stern-Dreieck-Anlauf: Die erste Fahrt nach dem FST-Neustart wurde korrekt ausgeführt, alle weiteren Fahrten wurden ohne Sternanlauf direkt im Dreieck gestartet. ⇒ Fehler behoben

FST-Softwareversion V1.100-0420 (18/02/08)

- Fehlerbehebung 1:** "IDR/ADR-Sperre Code:" Modifikation aus FST V1.100-0418: Reaktion auf unkonfigurierte ADMs wurden fälschlich als „Attika Ruf“ angezeigt. ⇒ Fehler behoben

FST-Softwareversion V1.100-0419 (15/02/08)

- neue Funktion 1:** Überwachung für Rutschen des Zahnriemens bei Absolutgeber hinzugefügt:
Kopierung\Global\Riemen Uebwach = EIN/AUS

Verwendet die unterste Türzone zur Überwachung und Kompensation von kleinen Positionsdifferenzen durch Überspringen von Zähnen des Zahnriemens. Verrutscht der Riemen jedoch zu stark, wird die Aufzugsanlage stillgelegt.

- Fehlerbehebung 1:** LMS-Elevation: Wenn bei Sondersteuerungen z.B. bei Transportsteuerung werden Pseudorufe ohne Türöffnung verwendet. Diese wurden im Elevation angezeigt, aber nach Beendigung der Fahrt nicht gelöscht („hängende Rufe“). ⇒ Fehler behoben

FST-Softwareversion V1.100-0418 (08/02/08)

- neue Funktion 1:** PUBEL (Russland): neue Eingangsfunktion zur Überwachung von Nottüren, -luken oder -klappen
SPEZIAL Port = 00002CF2 oder 00002CF3

Die PUBEL-Steuerung wird im Brandfall oder bei Feuerwehrfahrt deaktiviert.

- Änderung 1:** Dietz ACP: Statusbit für Richtung wird während des Nachregulierens beibehalten.

- Änderung 2:** "IDR/ADR-Sperre Code": Anzeige nun auf Lauftext mit exakten Details über Grund der Rufzurückweisung, Etage und Türseite geändert

- Fehlerbehebung 1:** Missbrauchsschutz Innenruf mit falscher Richtung: Elevation wird nun korrekt über die Löschung falscher Innenrufe informiert (keine „hängenden Rufe“).

- Fehlerbehebung 2:** LCS Lastmessung: Informationen vom LCS werden nun ignoriert, wenn LCS zwar am Bus aktiv ist, jedoch **Digital Sensor** oder **Analog Sensor** als Sensortyp eingestellt ist.

FST-Softwareversion V1.100-0417 (22/01/08)

- neue Funktion 1:** neue Option für Eingangsfunktion SPEZIAL: ermöglicht ein Signal von einem

FST-Port zu ADM-Anschluss „soft-output“ zu übertragen. Zu den verschiedenen Möglichkeiten von Remote I/O's gibt es bei NEWLIFT eine separate Dokumentation.

SPEZIAL Port = 00002AF2 oder 00002AF3

neue Funktion 2: Ladefunktion: Während aktiver Ladefunktion wird nun optional der Lauftext „Ladetaetigkeit“ bzw. „car being loaded“ in den EAZ-256 angezeigt. Diese Option gab es zuvor nur, wenn DEUTSCH als Menüsprache gesetzt war. Wenn nun ENGLISH als Menüsprache ausgewählt ist, wird auch der Lauftext englisch eingeblendet.

neue Funktion 3: Giehl 4-Ventile: neue Option für Feinnachstellventil ABWÄRTS (K10)
Antrieb\Sonderparameter\Schalter-2 = EIN

neue Funktion 4: neue Option für Eingangsfunktion SPEZIAL: ermöglicht das Anzeigen eines frei programmierbaren Lauftextes in EAZ-256 über einen FST-Port.

Konfig\EAZ-Konfiguration\Freier EAZ-256 Txt = (20 ASCII-Zeichen)

SPEZIAL Port = 000n2BF2 oder 000n2BF3

Werte für n:

- 1 = großer Text im Fahrkorb-EAZ
- 2 = großer Text in Außen-EAZ
- 3 = großer Text in Fahrkorb- und Außen-EAZ
- 5 = kleiner Text im Fahrkorb-EAZ
- 6 = kleiner Text in Außen-EAZ
- 7 = kleiner Text in Fahrkorb- und Außen-EAZ

„kleiner Text“ = Laufschrift in unterer Displayhälfte, darüber Etagenstand

„großer Text“ = Laufschrift nimmt ganzes Display ein, kein Etagenstand

Änderung 1: Sicherheitslichtgitter: Die Bedingung, welche nach Unterbrechung des Sicherheitslichtgitters verhindert, dass Außenrufe gegeben werden können, wird nun automatisch gelöscht, wenn eine Drehtür geöffnet wird.

Fehlerbehebung 1: Sicherheitslichtgitter: Wenn das Sicherheitslichtgitter bei der Einfahrt wenige Zentimeter vor der Türzone unterbrochen wird, kann es vorkommen, dass der Fahrkorb erst in der Türzone zum stehen kommt. Nach einem Neustart über Innenruf wurde zunächst die Nachholung in die aktuelle Etage aktiviert, bevor der eigentliche Innenruf abgefahren wurde. Das Nachholen wird nun in diesem Fall unterdrückt, so dass die neue Fahrt direkt von der aktuellen Stopposition gestartet werden kann.

Fehlerbehebung 2: LON Module Update: Korrektur zum Schutz vor einem FST-Reset während des Updateprozesses der LON-Module

Fehlerbehebung 3: Kalibrier-/Lernfahrt: Korrektur zum Schutz vor einem FST-Reset bzw. Hängen bleiben in dem Moment, wenn die Kalibrier- oder Lernfahrt beendet wird.

FST-Software version V1.100-0416 (09/01/08)

neue Funktion 1: SAM Sprachmodul: neues Ereignis für Unterbrechung des Sicherheitslichtgitters – dieses ersetzt die „Außer Betrieb“-Ansage, die zuvor verwendet wurde.

Änderung 1: Ausgangsfunktion „Geschwindigkeitsschwelle“: Option „dynamische Geschwindigkeit“ (V0388) geändert zur Nutzung mit Cedes Sicherheitslichtgittern. Ausgang wird nun aktiv, wenn:

- Inspektion oder Rückholfahrt aktiv ist
- Normalfahrt mit Einfahrtgeschwindigkeit (Ve) aktiv ist

Fehlerbehebung 1: LCS: Fehlerstatus in LCD-Zeile C „L=ERRnn“ konnte keine Werte nn > 9

anzeigen ⇒ Fehler behoben

Fehlerbehebung 2: Durchladertür: Fehlfunktion seit V0414 ⇒ Fehler behoben

Fehlerbehebung 3: Parkfahrt: Normalerweise reagiert der Aufzug während der Parkfahrt auf Innen- oder Außenrufe, indem der Aufzug entweder weiterfährt oder an der nächsten erreichbaren Etage mit geschlossener Tür stoppt und umkehrt. Diese Korrektur stellt sicher, dass ein Außenruf aus der Nähe einer Etage, die der Aufzug bereits passiert hat die Parkfahrt ebenfalls unterbricht und nicht wartet, bis er die Parketage erreicht hat.

FST-Software version V1.100-0415 (14/12/07)

neue Funktion 1: LCS: neue Rekalibrierungsoption hinzugefügt. Sollte immer verwendet werden, wenn nach Fang- oder Puffertest sich der Fahrkorbrahmen leicht verzogen hat und die Lastmessung eine Werteverchiebung anzeigt.

Konfig\Lastwiegeeinrichtg\LCS-Einstellungen\Re-Kalib nach Fang

neue Funktion 2: Evakuierung: neue Option „Evakuierung halten“ hinzugefügt. Dieses erlaubt es, die Evakuierungsbedingung auch dann zu erhalten, wenn das Originalsignal bereits deaktiviert wurde. Zur Löschung dieser Haltebedingung wird die Funktion **Testmenü\Störungsreset** verwendet.

neue Funktion 3: Recorder: neue Filterfunktion für Aufzeichnung der Lastmessung hinzugefügt.

System\Recorder\Filtreinstellung>Last Messung = AUS/EIN

neue Funktion 4: neue Option für Ausgangsfunktion SIGNAL: Leerlast

SIGNAL Port = 00003784 oder 00003785

neue Funktion 5: neue Option für Eingangsfunktion SPEZIAL: Außensteuerung aus.
Hinweis: Diese Funktion hält die Türen nicht offen!

SPEZIAL Port = 000029F2 oder 000029F3

Änderung 1: Schnellstart bei DCP03: Startverzögerung nun einstellbar, verwendet den Parameter **Tueren\Tueren-Basis\SHK-Entprellg**

FST-Softwareversion V1.100-0414 (30/11/07)

neue Funktion 1: Feuerwehr-Rücksendefahrt: Normalerweise durchfährt die FST auf der Fahrt zur Feuerwehretage keine Etagen, bei denen der Rauchmelder ausgelöst hat. Diese neue Funktion erlaubt der FST, die Rauchmelder zwischen der aktuellen und der Feuerwehretage zu ignorieren.

Konfig\Feuerwehr Optionen\RauchEt.Durchfahrt = JA/NEIN

Änderung 1: SAM Sprachausgabe: Wenn die „frühe Ausgabe“ von AUFWÄRTS/ABWÄRTS verwendet wird, gibt das SAM diese Message zusätzlich immer dann aus, wenn die logische Richtung des Fahrkorbs wechselt noch während dieser in der aktuellen Etage steht. So gibt SAM z.B. die Ansage „AUFWÄRTS“ aus, wenn nach dem Betreten des Fahrkorbs, bei dem zuvor keinerlei Rufe gesetzt waren, ein Ruf oberhalb der aktuellen Etage gegeben wird.

Fehlerbehebung 1: Außenrufsperrung für Etagen mit Durchladertüren (keine selektiven Türen):
Wenn zuvor nur eine Türseite (über FST-Port) gesperrt wurde, so wurden nach Außenrufgabe von der gegenüberliegenden freien Türseite dennoch beide Türen geöffnet. ⇒ Fehler behoben, so dass gesperrte Türen nie geöffnet werden.

Fehlerbehebung 2: Priorität innen und Fernabschaltung in Aufzügen mit 2 Türseiten:
Wenn bei aktiver Innenpriorität der Aufzug über Fernabschaltung abgeschaltet wird, fangen die Türen nach dem ersten Öffnen und Schließen an zu oszillieren: öffnen/schließen/öffnen/schließen ... ⇒ Fehler behoben

Fehlerbehebung 3: LCS-Kalibrierung über Fahrkorbpanel: Nach Abschluss der jeweiligen Kalibrierung war es nicht möglich, über das Fahrkorbpanel zu fahren ⇒ Fehler behoben

FST-Softwareversion V1.100-0413 (26/11/07)

neue Funktion 1: neue Option für Ausgangsfunktion SIGNAL: Ladeanzeige „letzte 20 Sekunden“ Dieses Signal wird zur gleichen Zeit ausgegeben, wenn die optionale Ladeanzeige beginnt zu blinken.

SIGNAL Port = 00003684 oder 00003685

Änderung 1: DCP03-Antriebsregelungen: Anstatt sich zur Bestimmung des Zeitpunktes, an dem der Antrieb gestoppt ist, auf das externe Bremsüberwachungssignal zu beziehen verwendet die FST nun den Bremsenstatus, der über DCP gemeldet wird.

Um zur bisherigen Methode mit dem festverdrahteten Bremsüberwachungssignal zurückzukehren, kann Schalter-4 = EIN gesetzt werden. Normalerweise ist Schalter-4 = AUS.

Antrieb\Sonderparameter\Schalter-4 = EIN

FST-Softwareversion V1.100-0412 (12/11/07)

neue Funktion 1: neue Option für „Special-Switch“ von ADM/EAZ-256: erlaubt es bis zu 16 Signale von Außentableaus zu irgendwelchen RIO-Ports zu senden als virtuelle Verbindung (ähnlich den Remote I/Os):

SIGNAL Port = 000n3584 oder 000n3585 (n=0..15)

Fehlerbehebung 1: Antriebstyp Giehl-AZRS: Korrektur zur Version FST V.100-0411 bezüglich der Ansteuerung von Feinnachstellpumpe aufwärts und Feinnachstellventil abwärts

FST-Softwareversion V1.100-0411 (06/11/07)

neue Funktion 1: Möglichkeit zum Abschalten der gesamten Innensteuerung über CUS-Anwendungen hinzugefügt. Diese Option erfordert für die Softwareversion FPM V53 oder höher bzw. FPM2 V11 oder höher

neue Funktion 2: Antriebstyp Giehl-AZRS: neue Option für Ansteuerung des Feinnachstellventil abwärts (K10)

Antrieb\Sonderparameter\Schalter-4 = EIN

Fehlerbehebung 1: Türauftaster: Korrektur, damit in allen Situationen und Kombinationen in Verbindung mit 2 Fahrkorbtüren die korrekte Funktionsweise der Türauftaster gegeben ist, wenn selektive Türansteuerung verwendet wird.

FST-Softwareversion V1.100-0410 (31/10/07)

Änderung 1: VIP-Fahrt: Weiterfahrtspeile sind nun im VIP-Modus deaktiviert

Fehlerbehebung 1: Volllast-Bedingung: Wenn der Fahrkorb zuerst in Volllast, dann in Überlast und anschließend zurück in Volllast gebracht wurde, sind die Fahrkorbtüren offen geblieben und weitere Fahrten waren solange verhindert, bis auch Volllast aufgehoben wurde. ⇒ Fehler behoben

FST-Softwareversion V1.100-0409 (26/10/07)

- neue Funktion 1:** LCS (Load Control System): FST-Menü **Konfig\Lastwiegeeinrichtg** reorganisiert mit neuen Funktionen für LCS.
- neue Funktion 2:** Feuerwehr-Norm AS-1735 (Australia): Neue Option hinzugefügt zur Verwendung des Türzutasters als Feuerwehr-START Taster. Es sind keine Parameteränderungen nötig, um diese Option zu nutzen.
- neue Funktion 3:** Handterminal: Neue Option hinzugefügt, um zu verhindern, dass am LON-Bus vorhandene EAZ-VFD bzw. EAZ-LCD das FST-Menü anzeigen, wenn das Handterminal am Bus angeschlossen ist. Die EAZ zeigen das FST-Menü nicht an, wenn der Parameter **Konfig\EAZ-Konfiguration\IRT-Code = 00000** gesetzt ist. Bei jedem anderen Wert zeigen die EAZ das FST-Menü an wie bisher. Für diese Option wird die EAZ-VFD/LCD Softwareversion V09 oder höher benötigt.
- neue Funktion 4:** Die maximal erlaubte Türzone ist normalerweise 300mm begrenzt. Für spezielle Anwendungen kann diese Beschränkung aufgehoben werden:
System\Factory Menue\Einstellungen\Miscel-8 = 0000001
- Änderung 1:** Feuerwehr-Norm Frankfurt:
a) Reversiereingang der Fahrkorbtüren wird nun im Feuerwehrbetrieb ignoriert.
b) Eine Feuerwehrfahrt, welche durch Netzausfall unterbrochen wurde, wird nach Netzwiederkehr automatisch fortgesetzt.
- Fehlerbehebung 1:** Feuerwehr-Norm AS-1735 (Australia): Normalerweise arbeitet die Türöffnung im Feuerwehrbetrieb als Totmann-Steuerung (Tür öffnet nur, solange der Türauftaster betätigt wird. Wird der Türauftaster losgelassen, bevor die Tür vollständig geöffnet ist, schließt sie automatisch wieder.) Gelegentlich jedoch öffnete die Tür selbsttätig vollständig, obwohl der Türauftaster losgelassen wurde. ⇒ Fehler behoben: erfordert die Softwareversion FSM V50 oder höher bzw. FSM2 V12 oder höher
- Fehlerbehebung 2:** Feuerwehrfahrt (alle Normen): Wenn die Tür-Grundstellung „Tür auf“ eingestellt ist (im Menü **Rufe\Etage = <A>** oder ****), bestand das Problem, dass im Feuerwehrbetrieb die Türen automatisch geöffnet wurden. ⇒ Fehler behoben

FST-Softwareversion V1.100-0408 (04/10/07)

- Fehlerbehebung 1:** Weiterfahrtspfeile:
a) Bei Verwendung der Einstellung **Weiterfahrt Pfeile = nur mit offener Tür** werden die Weiterfahrtspfeile nicht eingeschaltet, wenn der Aufzug die Etage aufgrund einer Parkfahrt anfährt.
b) Korrektur der gelegentlich ungewollten Verzögerung zwischen der Ausgabe der Weiterfahrtspfeile und dem Ankunftsgong während der Einfahrt
- Fehlerbehebung 2:** Fehlerliste: Falsche Anzeige von Fehlertexten in der Fehlerliste unter **Service\Fehlerliste**, wenn 255 Einträge vorhanden waren ⇒ Fehler behoben

FST-Softwareversion V1.100-0407 (28/09/07)

- neue Funktion 1:** Antriebstyp Fuji-Electric: Option für programmierbare Verzögerung zwischen Schützen/Freigabe/Richtungssignal und Geschwindigkeitssignal hinzugefügt
Antrieb\Sonderparameter\Schalter-2 = EIN
Antrieb\Sonderparameter\Zeit-1 = nnnnn [in ms]
- neue Funktion 2:** Überwachung von Modulen mit kritischen Eingängen (Critical Module Monitoring - CMM) hinzugefügt. Die FST erzeugt eine Liste mit LON-Modulen,

die kritische Eingänge besitzen z.B. Brandfallmelder, Super-PRIO, Evakuierung usw. Die FST überwacht diese Module zyklisch und stoppt das System für normale Nutzung, wenn sich kritische Module nicht melden oder anderweitige Fehlreaktionen auftreten.

Konfig\LON-Konfiguration\CMM Liste erfassen

Konfig\LON-Konfiguration\CMM Aktivieren = JA/NEIN

Zum Thema CMM ist bei NEWLIFT eine separate Dokumentation verfügbar.

neue Funktion 3: Türtyp = Simuliert: Es ist nun ein internes Zonensignal verfügbar, welches es erlaubt, voreilende Türen zu simulieren.

neue Funktion 4: Option hinzugefügt, um in beiden Außenrufrichtungen den 2-Klang-Gong („ding-dong“) zu erzwingen. Normalerweise wird der 2-Klang-Gong nur für die Abwärtsrichtung verwendet.

System\Factory Menue\Einstellungen\Miscel-7 = 01000000

Änderung 1: Fehlermeldungen LSU-MOTOR, LSU-SCHUETZUEBERW können nun auch bei Inspektions- und Rückholfahrt ausgelöst werden, jedoch nicht im Montagemodus. Diese Änderung kann abgeschaltet werden, indem das folgende Bit gesetzt wird:

System\Factory Menue\Einstellungen\Miscel-7 = 10000000

Änderung 2: Ankunftsgong und –pfeile: Wenn ein Außenruf zu einem Zeitpunkt einging, wenn der Aufzug bereits beim Einfahren war, wurden Gong und Pfeile erst aktiviert, wenn die Türen öffnen. Nun werden diese immer korrekt aktiviert.

Fehlerbehebung 1: dynamische Brandfall-Rücksendefahrt: Korrektur von Brandfall-Rücksendefahrten in Kurzhaltstellen unter Verwendung der Einfahrtgeschwindigkeit V_e , um verrauchte Etagen zu meiden.

FST-Softwareversion V1.100-0406 (11/09/07)

neue Funktion 1: Antriebtyp Fuji-Electric von FrenicLift hinzugefügt (Parallelansteuerung):

Antrieb\Antriebtyp = FUJI-ELECTRIC

neue Funktion 2: Antriebtyp Giehl-AZFR hinzugefügt:

Antrieb\Antriebtyp = GIEHL AZFR

Änderung 1: Lernfahrt: Bei Verwenung von Absolutkopierungen kann keine Lernfahrt mehr aktiviert werden.

FST-Softwareversion V1.100-0405 (03/09/07)

neue Funktion 1: hydraulische Antriebe, Fehlermeldung LSU-MOTOR: Option hinzugefügt, welche verhindert, dass die Steuerung nach einem Eingangssignal z.B. Ölüber Temperatur normal weiter arbeitet, wenn die LSU-Überwachung inaktiv ist z.B. bei Inspektions- und Rückholfahrt. Die FST muss entweder zurückgesetzt oder ein Störungsreset ausgelöst werden:

System\Factory Menue\Einstellungen\Miscel-7 = 00001000

Fehlerbehebung 1: Oildinamic 300 Serie: Vorsteuerung des Signals VMP fehlte ⇒ Fehler behoben

FST-Softwareversion V1.100-0404 (14/08/07)

neue Funktion 1: Feuerwehnorm: neue Feuerwehnorm ASME (USA) hinzugefügt:

Konfig\Feuerwehr Optionen\Feuerwehr Norm = ASME

FST-Softwareversion V1.100-0403 (07/08/07)

Änderung 1: Antriebstyp Giehl (Standard): Ansteuerung für Absinkschutzventil (K11) hinzugefügt

Fehlerbehebung 1: Fehlermeldung LSU-MOTOR: Es gab ein Problem bei kurzzeitigem Spannungsausfall in Verbindung mit DCP-Antrieben, wenn die FST über USV gepuffert ist. Die LSU-MOTOR Fehlerbedingung, ausgelöst durch den Antriebsregler infolge des Spannungsausfalls wurde nach Spannungswiederkehr nicht gelöscht, nachdem das System wieder hochgefahren wurde. Diese Situation trat nur auf, wenn gleichzeitig ein Brandmelder (Öffnerkontakt) während des Spannungsausfalls aktiviert wurde. ⇒ Fehler behoben

FST-Softwareversion V1.100-0402 (19/07/07)

neue Funktion 1: Möglichkeit für CUS-Module zur automatischen Initialisierung nach einem Neustart der FST hinzugefügt

Fehlerbehebung 1: Korrektur der Funktion der Displayzeile 3 bei SHIFT-RECHTS / SHIFT-LINKS Auswahl aus FST V1.100-0400

FST-Softwareversion V1.100-0401 (17/07/07)

Fehlerbehebung 1: Fehlerbehebung 1 von FST V1.100-0400 (Verbesserung der Türschließreaktion in Verbindung mit verschiedenen CUS-Modulen) wegen unvorhergesehener Seiteneffekte wieder entfernt

FST-Softwareversion V1.100-0400 (13/07/07)

neue Funktion 1: Feuerwehr Norm: neue Feuerwehnorm PUBEL hinzugefügt:
Konfig\Feuhrwehr Optionen\Feuhrwehr-Norm = PUBEL (Russland)

neue Funktion 2: Sprachausgabe für SAM-Modul: neue Wiederholfunktion für kritische Ansagen

Überlast: Ansage wird alle 10s wiederholt, solange Überlastsituation vorliegt

Brandfall/Evakuierung: neue Menüoption zur Angabe des Wiederholmodus

Konfig\Sprachausgabe\SAM-ModulWiederholungen = n

n = 0 : Ansage erfolgt nur einmal

n = 1 : Ansage wird 1x wiederholt (nach 10s)

n = 2 : Ansage wird 2x wiederholt (nach jeweils 10s)

n = 3 : Ansage wird ständig wiederholt (alle 10s)

neue Funktion 3: neue Ereignismeldung zur Protokollierung von Brandfall- bzw. Feuerwehrfahrten (Phase 1) in der Fehlerliste:
BRANDFALL EIN/AUS (error #143)

Änderung 1: Türauftaster-Option **Konfig\FahrkorbPanelModul\AUF=Letztes:** diese Funktion ist nun im Feuerwehbetrieb (Phase 2) deaktiviert

Änderung 2: Evakuierung: Nachholen ist nun nur aktiv, wenn die Option „Schachtgrubenflutung“ verwendet wird (RAW = 1000009A), ansonsten ist Nachholen während der Evakuierung deaktiviert.

Änderung 3: Die Menüoption **Tueren\Tueren Basis\Bleibt-Offen** wurde entfernt. Diese Option wird nur bei speziellen Gefahrguttransporten verwendet und sollte

FST-Konfigurationsstatus

nicht verwendet werden, um die Türen offen zu halten, verwenden Sie daher immer **Rufe\Rufe Etage\Tuer = <A> **, um die Grundstellung der Türen festzulegen. Eine neue Systemeinstellung ersetzt diese Funktion nun mit **System\Factory Menue\Einstellungen\Miscel-7 = 00010000**

Fehlerbehebung 1: Schutz vor ungewollter Verzögerung beim Türschließen bei CUS-Modulen

Fehlerbehebung 2: Korrektur zur Option „Türfehlermasken“ hinzugefügt in FST V1.100-0397